

Aufgeführt sind die berücksichtigten potenziellen Einflussfaktoren auf die Zielgröße (sozialversicherungspflichtige Beschäftigungstage).

Zusätzlich dieser aufgeführten Einflussfaktoren werden die Diagnoseuntergruppen und Komorbiditäten mit betrachtet (www.deutsche-rentenversicherung.de/rehags-smv).

Potenzielle Einflussgröße	Ausprägung
Beschäftigungstage 2 Jahre vor Reha	≥ 350 (7)
	< 50 (0)
	50 - 99 (1)
	100 - 149 (2)
	150 - 199 (3)
	200 - 249 (4)
	250 - 299 (5)
	300 - 349 (6)
Geburtsland / Staatsangehörigkeit	deutsch / deutsch (DD)
	ausländisch / ausländisch (AA)
	ausländisch / deutsch (AD)
	deutsch / ausländisch (DA)
Stellung im Beruf	Angestellter (aber nicht Meister, Polier im Angestelltenverhältnis) / Beamter/DO-Angestellter, Versorgungsempfänger i. S. d. Beamtenrechts (6)
	Auszubildender (Lehrling, Anlernling, Praktikant, Volontär, Student) (1)
	un-/angelernter Arbeiter (2)
	Facharbeiter (4)
	Meister, Polier (gleichgültig ob Arbeiter, Angestellter oder Beamter) (5)
	Selbständiger (8)
Familienstand	verheiratet/Lebenspartnerschaft (1)
	ledig (0)
	geschieden / Lebenspartnerschaft aufgehoben (2)
	verwitwet / Lebenspartner verstorben (3)
	entfällt / keine Aussage möglich (9)
Versicherter mit knappschaftlichen Versicherungszeiten	nein (0)
	ja (1)
Altersklasse zu Beginn der Reha	55 - 60
	< 25
	25 - 30
	31 - 35

Potenzielle Einflussgröße	Ausprägung
	36 - 40 41 - 45 46 - 50 51 - 55 61 - 65
(Antrag auf) Erwerbsminderungsrente	0 1
Geschlecht	nicht weiblich (1) weiblich (2)
Arbeit vor Antragstellung (zum Zeitpunkt der Antragstellung)	Ganztagsarbeit / Teilzeitarbeit mindestens die Hälfte der üblichen Arbeitszeit (1) nicht erwerbstätig (aber nicht 6 oder 7) oder Präventionsleistung (0) Teilzeitarbeit weniger als die Hälfte der üblichen Arbeitszeit (4) arbeitslos gemeldet (7) Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen (9)
Berufsbildung	Berufsausbildung vorhanden (1) Berufsausbildung nicht vorhanden oder nicht bekannt (0)
Arbeitsunfähigkeitszeiten in den letzten 12 Monate vor Antritt der Rehabilitation	bis unter 3 Monate arbeitsunfähig (1) keine Arbeitsunfähigkeitszeiten während der letzten 12 Monate (0) 3 bis unter 6 Monate arbeitsunfähig (2) 6 und mehr Monate arbeitsunfähig (3)
Zuzahlungsforderung	ja (1) nein (0)
Berechtigter West/Ost	ursprüngliches Bundesgebiet (0) neue Bundesländer (2)
Bundesträgerschaft	nein (N) ja (J)
Rentenbeitragsart 3 Monate vor Reha ¹	Beiträge aus Beschäftigung (BES) sonstige Beiträge (z.B. Wehrdienst, Kindererziehung; ETC) Beiträge aus Sozialleistung (SOZ)
Beschäftigungstage 1 Jahr vor Reha	≥ 350 (7) < 50 (0) 50 - 99 (1) 100 - 149 (2) 150 - 199 (3)

Potenzielle Einflussgröße	Ausprägung
	200 - 249 (4)
	250 - 299 (5)
	300 - 349 (6)
Anzahl an vorherigen Rehas in den letzten 4 Jahren	0 1 2 ≥ 3
Anschlussrehabilitation	nein (N) ja (J)
Aufforderung zur Reha durch die Krankenkasse gem. §51 SGB V	nein (N) ja (J)
Bevorzugte Einladung	nein (N) ja (J)
Reha-Leistung aus dem Rentenverfahren	nein (N) ja (J)
Besondere Behandlungsform	MREHA MBOR SONST VRMED
Art der Durchführung der Leistung	stationär (1) ambulant (2)
Reha-Leistung nach Reha-Rechtsbehelf	nein (0) ja (1)
Haustyp	(Rehabilitations-)Klinik (2) Schwerpunktklinik (1) Kurheim, Sanatorium (3) Krankenhaus (4) sonstiger Haustyp oder nicht angebar (z. B. Entwöhnungsbehandlungshaus) (5)

Potenzielle Einflussgrößen

regionale Arbeitslosenquote

regionaler Anteil an Facharbeitern an Arbeitslosen

regionaler Anteil an Beschäftigten im Dienstleistungssektor

regionales Bruttoinlandsprodukt pro Kopf

Männeranteil in Fachabteilung

Durchschnittsalter in Fachabteilung

Anteil an Rehabilitanden mit Aufforderung von der Krankenkasse nach §51 SGB V in Fachabteilung

Anteil an Rehabilitanden mit AHB in Fachabteilung

Anteil an Rehabilitanden mit ausländischer Staatsangehörigkeit in Fachabteilung

Anteil an Rehabilitanden der Bundesträger (ehemalige Angestelltenversicherung)

Anteil an Rehabilitanden in Beschäftigung 3 Monate vor Reha in Fachabteilung
